



Vernissage in der Tangente

In der Tangente in Eschen wird heute um 19 Uhr die Ausstellung mit Skulpturen, Bildern und Zeichnung von FauZie As'Ad eröffnet. Die meisten Werke sind in diesem Jahr entstanden, viele in Carrara, wo er ein Kulturstipendium der VPBank Vaduz in Marmorskulpturen umsetzen konnte. An der Vernissage spricht der Kunsthistoriker Thomas Ernst Wanger über die Arbeit des Künstlers. Der in Eschen wohnhafte und aus Indonesien stammende FauZie As'Ad arbeitet

vor allem mit der Form. Er sucht und findet dynamische Formen, die einen starken Eindruck im Raum hinterlassen. Der Betrachter seiner Werke soll dann Zwiesprache aufnehmen mit diesen Skulpturen. Seine Bilder und Zeichnungen regen an zum Gespräch und zur Fantasie; man kann Skulpturen förmlich erahnen. FauZie As'Ad ist auf dem besten Weg, auch ein international zur Beachtung gelangender Bildhauer zu werden. Diese Ausstellung zeigt einen wichtigen Abschnitt in sei-

nem Schaffen, konnte er doch viel Zeit im Steinbruch von Carrara verbringen und dort auch mit Bildhauern aus aller Welt arbeiten, im speziellen mit dem Eschner Hugo Marxer. FauZie As'Ad – Skulpturen, Bilder und Zeichnungen. Die Tangente freut sich mit dem Künstler, Sie zur heutigen Vernissage dieser Ausstellung um 19 Uhr nach Eschen einzuladen. Die Ausstellung dauert bis zum 13. Dezember und ist jeweils donnerstags bis sonntags von 15 bis 19 Uhr geöffnet.

Liechtensteiner Vaterland

Donnerstag, 19. November 1998